

DIE GESCHICHTE VON JESUS UND MARIA IM HEILIGEN QUR´AN (TEIL 1 VON 3): MARIA

Bewertung:

Beschreibung: Die folgende dreiteilige Serie besteht ausschließlich aus Versen aus dem Heiligen Qur´an über Maria (die Mutter von Jesus), einschließlich ihrer Geburt, Kindheit, Eigenschaften und der wunderbaren Geburt Jesus.

leer: [Artikel Vergleichbare Religion Maria](#)

leer: [Artikel Vergleichbare Religion Jesus](#)

leer: [Artikel Glaubensinhalte im Islam Geschichten der Propheten](#)

von: IslamReligion.com

Veröffentlicht am: 14 Nov 2011

Zuletzt verändert am: 20 Dec 2020

Die Geburt Marias

“Wahrlich, Gott erwählte Adam und Noah und das Haus Abraham und das Haus `Imran vor allen Welten ein Geschlecht, von dem einer aus dem anderen stammt, und Gott ist Allhörend, Allwissend. Damals sagte die Frau `Imrans: "Mein Herr, siehe, ich gelobe Dir, was in meinem Leibe ist, zu weihen; so nimm es von mir an; siehe, Du bist der Allhörende, der Allwissende." Und als sie es geboren hatte, sagte sie: "Mein Herr, siehe, ich habe es als Mädchen geboren." Und Gott wußte wohl, was sie geboren hatte; denn der Knabe ist nicht wie das Mädchen. "Und ich habe sie Maria genannt, und siehe, ich möchte, daß sie und ihre Nachkommen bei Dir Zuflucht nehmen vor dem gesteinigten Satan.” (Quran 3:33-36)



Die Kindheit Marias

“Und so nahm sie gnädig an und ließ sie in schöner Weise in der Obhut des Zacharias heranwachsen. Sooft Zacharias zu ihr in den Tempel hineintrat, fand er Speise bei ihr. Da sagte er: "O Maria, woher kommt dir dies zu?" Sie sagte: "Es ist von Gott; siehe, Gott versorgt unbegrenzt, wen Er will.” (Quran 3:37)

Maria, die Ergebene

“Und damals sprachen die Engel: "O Maria, siehe, Gott hat dich auserwählt und gereinigt und erwählt vor den Frauen der Welten. O Maria, sei vor deinem Herrn voller Andacht und wirf dich nieder und beuge dich mit den Sich- Beugenden." Dies ist eine der Verkündungen des Verborgenen, die Wir dir offenbaren. Denn du warst nicht bei ihnen, als sie ihre Losröhrchen warfen, wer von ihnen Maria pflegen sollte. Und du warst nicht bei ihnen, als sie miteinander stritten.? (Quran 3:42-44)

Die gute Nachricht von einem neugeborenen Kind.

“Damals sprachen die Engel: "O Maria siehe, Gott verkündet dir ein Wort von Ihm; sein Name ist der Messias, Jesus, der Sohn der Maria, angesehen im Diesseits und im Jenseits, und einer von denen, die (Gott) nahestehen. Und reden wird er in der Wiege zu den Menschen und auch als Erwachsener, und er wird einer der Rechtschaffenen sein." Sie sagte: "Mein Herr, soll mir ein Sohn (geboren) werden, wo mich doch kein Mann berührte?" Er sprach: "Gott schafft ebenso, was Er will; wenn Er etwas beschlossen hat, spricht Er nur zu ihm: "Sei!" und es ist." Und Er wird ihn das Buch lehren und die Weisheit und die Thora und das Evangelium und wird ihn entsenden zu den Kindern Israels. (Sprechen wird er:) "Seht, ich bin zu euch mit einem Zeichen von eurem Herrn gekommen. Seht, ich erschaffe für euch aus Ton die Gestalt eines Vogels und werde in sie hauchen, und sie soll mit Gottes Erlaubnis ein Vogel werden; und ich heile den Blindgeborenen und den Aussätzigen und mache die Toten mit Gottes Erlaubnis lebendig, und ich verkünde euch, was ihr esset und was ihr in euren Häusern speichert. Wahrlich, darin ist ein Zeichen für euch, wenn ihr gläubig seid. Und als ein Bestätiger der Thora, die vor mir da war, und um euch einen Teil von dem zu erlauben, was euch verboten war, bin ich zu euch gekommen mit einem Zeichen von eurem Herrn. So fürchtet Gott und gehorcht mir wahrlich, Gott ist mein Herr und euer Herr, darum dienet Ihm. Dies ist ein gerader Weg." (Quran 3:45-51)

“Und ermahne im Buch Maria. Als sie sich von ihrer Familie nach einem östlichen Ort zurückzog und sich vor ihr abschirmte, da sandten Wir Unseren Engel Gabriel zu ihr, und er erschien ihr in der Gestalt eines vollkommenen Menschen und sie sagte: "Ich nehme meine Zuflucht vor dir bei dem Allerbarmer, (laß ab von mir,) wenn du Gottesfurcht hast." Er sprach: "Ich bin der Bote deines Herrn. (Er hat mich zu dir geschickt,) auf daß ich dir einen reinen Sohn beschere." Sie sagte: "Wie soll mir ein Sohn (geschenkt) werden, wo mich doch kein Mann (je) berührt hat und ich auch keine Hure bin?" Er sprach: "So ist es; dein Herr aber spricht: "Es ist Mir ein leichtes, und Wir machen ihn zu einem Zeichen für die Menschen und zu Unserer Barmherzigkeit, und dies ist eine beschlossene Sache." [1] (Quran 19:16-21)

Die jungfräuliche Empfängnis

“Und der die ihre Keuschheit wahrte, hauchten Wir von Unserem Geist ein und machten sie und ihren Sohn zu einem Zeichen für die Welten." [2] (Quran 21:91)

Die Geburt Jesus´

“Und so empfing sie ihn und zog sich mit ihm an einen entlegenen Ort zurück.Und die Wehen der Geburt trieben sie zum Stamm einer Dattelpalme. Sie sagte: "O wäre ich doch zuvor gestorben und wäre ganz und gar vergessen!" Da rief er ihr von unten her zu: "Sei nicht traurig. Dein Herr hat dir ein Bächlein fließen lassen und schüttele den Stamm der Palme in deine Richtung, und sie wird frische reife Datteln auf dich fallen lassen.So iß und trink und sei frohen Mutes. Und wenn du einen Menschen siehst, dann sprich: "Ich habe dem Allerbarmer zu fasten gelobt, darum will ich heute mit keinem Menschen reden." Dann brachte sie ihn auf dem Arm zu den Ihren. Sie sagten: "O Maria, du hast etwas Unerhörtes getan.O Schwester Aarons, dein Vater war kein Bösewicht, und deine Mutter war keine Hure."Da zeigte sie auf ihn. Sie sagten: "Wie sollen wir zu einem reden, der noch ein Kind in der Wiege ist?"Er (Jesus) sprach: "Ich bin ein Diener Gottes: Er hat mir das Buch gegeben und mich zu einem Propheten gemacht. Und Er gab mir Seinen Segen, wo ich auch sein möge, und Er befahl mir Gebet und Zakah, solange ich lebeund ehrerbietig gegen meine Mutter (zu sein); Er hat mich nicht gewalttätig und unselig gemacht. Und Friede war über mir an dem Tage, als ich geboren wurde, und (Friede wird über mir sein) an dem Tage, wenn ich sterben werde, und an dem Tage, wenn ich wieder zum Leben erweckt werde.” (Quran 19:22-33)

“Wahrlich, Jesus ist vor Gott gleich Adam; Er erschuf ihn aus Erde, als dann sprach Er zu ihm: "Sei!" und da war er.”^[3] (Quran 3:59)

“Und Wir machten den Sohn der Maria und seine Mutter zu einem Zeichen und gewährten ihnen Zuflucht zu einem Hügel mit einer grünen Fläche und einem fließenden Quell.”^[4] (Quran 23:50)

Die Vorzüglichkeit Marias

“Und Gott legt denen, die glauben, das Beispiel von Pharaos Frau vor, als sie sagte: "Mein Herr! Baue mir ein Haus bei Dir im Paradies und befreie mich von Pharao und seinen Taten und befreie mich von dem Volk der Ungerechten!" Und (Gott legt das Beispiel) von Maria, der Tochter `Imrans, (vor,) die ihre Scham bewahrte - darum hauchten Wir von Unserem Geist in diese ein; und sie glaubte an die Worte ihres Herrn und an Seine Schrift und war eine der Gehorsamen.” (Quran 66:11-12)

Footnotes:

^[1] Jesus ist ein Zeichen für die Macht Gottes, denn Gott bewies den Menschen, dass Er Jesus ohne Vater erschaffen konnte, wie Er Adam ohne Eltern erschaffen hat. Jesus ist auch ein Zeichen dafür, dass Gott sehr wohl dazu in der Lage ist, alle Menschen nach ihrem Tod wiederzuerwecken, denn Der Eine, Der aus dem Nichts erschafft, kann das Leben wieder bringen. Er ist ebenfalls ein Zeichen für den Tag des Gerichts, wenn er am Ende der Zeit auf die Erde

zurückkehren und den Antichrist besiegen wird.

[2]

Genau wie Gott Adam ohne Vater und Mutter geschaffen hat, ist Jesus von einer Mutter ohne Vater geboren worden. Alles, das benötigt wird, damit etwas geschieht, ist zu sagen: "Sei", und es ist; denn Gott ist aller Dinge fähig.

[3]

Adam wurde geschaffen, als Gott sagte: "Sei!" und er kam zur Existenz ohne einen Vater und ohne eine Mutter. Und ähnlich wurde Jesus durch das Wort Gottes erschaffen. Wenn diese ungewöhnliche Geburt Jesus göttlich machen sollte, dann steht es Adam viel eher zu, göttlich zu sein, denn Jesus hatte wenigstens ein Elternteil, während Adam kein gehabt hatte. Da Adam nicht göttlich ist, ist es Jesus auch nicht, aber beide waren ergebene Diener Gottes.

[4]

Dies war als Maria Jesus gebar.

Die Web Adresse dieses Artikels:

<https://www.islamreligion.com/de/articles/621/die-geschichte-von-jesus-und-maria-im-heiligen-qur-an-teil-1-von-3>

Copyright © 2006-2015 Alle Rechte vorbehalten. © 2006 - 2023 IslamReligion.com. Alle Rechte vorbehalten.